

# Wohnen in Gemeinschaft – Leben auf der Ulmer Höh´ e. V.

Der Verein ist gemeinnützig. Er ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig.  
Auszug aus der Vereinsatzung:

## § 3 Zweck des Vereins

(1) Zweck des Vereins ist die Förderung der Altenhilfe durch

- das Engagement für öffentlich geförderten und bezahlbaren sowie barrierefreien Wohnraum in Düsseldorf und gegen die Verdrängung der alteingesessenen Bevölkerung
- die Förderung der Entwicklung, Realisierung und Begleitung von zukunftsfesten Wohnprojekten in Düsseldorf-Derendorf, insbesondere für ältere Menschen, die gemeinschaftlich, barrierefrei und mit Menschen anderer Generationen leben wollen
- die Beteiligung an der Schaffung von Rahmenbedingungen für ein selbstbestimmtes und barrierefreies Leben in Düsseldorf bis zum Lebensende
- die Förderung von Sozialstrukturen vor Ort, die Inklusion, Vernetzung, gegenseitige Unterstützung und Nachbarschaftshilfe ermöglichen und Vereinsamung und Isolierung entgegensteuern
- die Entwicklung und Verbesserung der Gemeinschaftsfähigkeit der Mitglieder und Bewerberinnen und Bewerber für Wohnprojekte

(2) Der Vereinszweck wird insbesondere verwirklicht durch

- die Information der Öffentlichkeit, der politischen Gremien, der Planungsträger und der Investoren über alternative Wohnformen und die Bedürfnisse älterer Menschen und behinderter Menschen sowie die Förderung der Bürgerbeteiligung an Planungsprozessen
- die Mitarbeit an nachhaltiger Planung und am Abschluss von Vereinbarungen zur Realisierung von gemeinschaftsfördernden Wohnprojekten auf der Ulmer Höh´ und im weiteren Stadtgebiet mit Unterstützung durch Stadt, Land, Bund, gemeinnützigen Beratungsinstitutionen sowie weiterer öffentlicher und privater Institutionen
- die Sammlung und den Austausch von Informationen und Erfahrungen aus vergleichbaren Wohnprojekten sowie die Kooperation mit diesen und ggf. Mitgliedschaft in Bündnissen mit anderen Organisationen gleicher oder ähnlicher Zielsetzung
- die Mitwirkung als sachkundige Bürgerinnen und Bürger bei öffentlichen Planungsvorhaben und Wohnbauprojekten
- Bildungsangebote zum Erwerb von Kompetenzen zur selbstbestimmten und nachhaltigen Bewältigung des eigenen Alters, (z. B. Vorsorgeverfügungen, Hilfe zur Selbsthilfe, Erste Hilfe, gegenseitige Hilfe, ökologische Hauswirtschaft und Mobilität)
- die Förderung von Nachbarschaftshilfe und der solidarischen Bewältigung des demografischen Wandels im Wohnquartier Ulmer Höh´ und in weiteren Quartieren des Stadtgebietes
- die Erarbeitung von Verträgen zur Realisierung von gemeinschaftsorientierten und altengerechten Wohnprojekten in Düsseldorf